

THEATER FREIBURG

GROSSES HAUS & KONZERTHAUS

KLEINES HAUS, KAMMER-
BÜHNE & PASSAGE 46

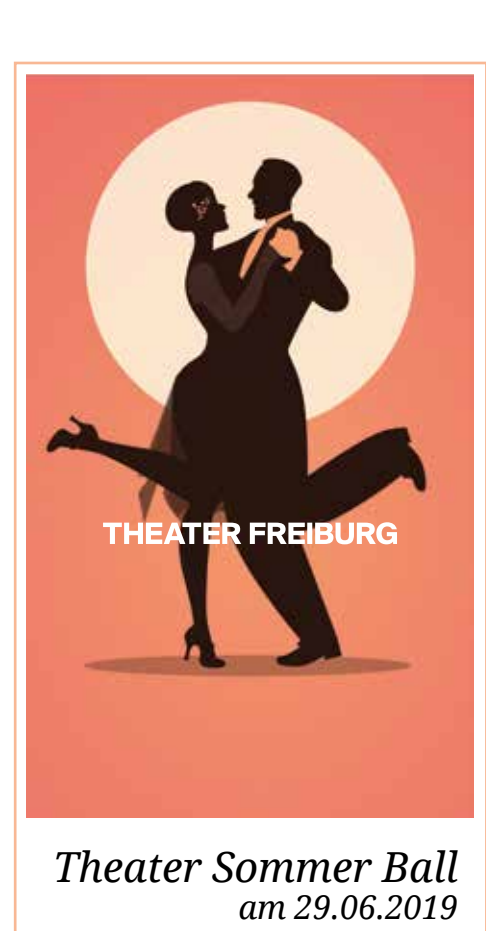
WERKRAUM,
WINTERER-FOYER &
ANDERE SPIELORTE

APRIL

Mo 1	
Di 2	
Mi 3	
Do 4	
Fr 5	19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus Die Fledermaus Operette von Johann Strauss Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr
Sa 6	Zum letzten Mal 19.00 – ca. 22.40 Uhr / Großes Haus Das Nibelungenlied Jernej Lorenci // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr
So 7	Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 18.00 – ca. 20.15 Uhr / Großes Haus La Bohème Oper von Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr
Di 9	 <p>ONE FREU()DE EHLT W S. www.theaterfreunde.de</p>
Mi 10	
Do 11	19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus Die Bartholomäusnacht Text von Jan Czapliński und Michael Billenkamp nach Motiven von Alexandre Dumas // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr
Fr 12	Premiere 19.30 Uhr / Großes Haus Don Giovanni Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr
Sa 13	19.30 Uhr / Großes Haus Barbara Auer & Christian Maintz: Liebe in Lokalen Geschichten und Gedichte über Liebe und Kulinarik Zu Gast 24,- € / 20,- € / 16,- €
So 14	15.00 Uhr / Großes Haus Don Giovanni Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 14.30 Uhr
Sa 20	
So 21	18.00 Uhr / Großes Haus Don Giovanni Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater
Mo 22	
Mi 24	19.30 Uhr / Großes Haus Don Giovanni Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr
Do 25	20.00 Uhr / Großes Haus OTTO NORMAL @ Philharmonisches Orchester Freiburg Zwischen den Genres Konzert 18,- € / 15,- € / 12,- € / erm. 8,- €
Fr 26	19.30 Uhr / Großes Haus Don Giovanni Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr
Sa 27	19.00 Uhr / Großes Haus Hulda César Franck // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr
So 28	
Di 30	19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus Die Bartholomäusnacht Text von Jan Czapliński und Michael Billenkamp nach Motiven von Alexandre Dumas // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

20.00 – ca. 21.20 Uhr / Kleines Haus Ballyturk Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.15 Uhr / Passage 46 Art of ... Making More Money Cut-up, mash-up, cash out Lesung 12,- € / erm. 8,- €
20.00 Uhr / Kleines Haus Onkel Wanja Anton Tschechow Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.15 Uhr / Passage 46 Alice Schwarzer MEINE ALGERISCHE FAMILIE / Vortrag mit anschließender Diskussion Zu Gast 16,- € / erm. 8,- €
21.00 Uhr / Passage 46 Heim und Flucht Orchester Junges Theater @ Passage 46 Konzert Eintritt frei - Spenden willkommen
Premiere / Koproduktion Theater Freiburg 20.00 – ca. 21.00 Uhr / Kleines Haus The Quiet (Arbeitstitel: DEBRIS) Jefta van Dinther (Deutschland/Schweden) Tanz 19.15 Embodied Introduction mit Jefta van Dinther in der Passage 46, Künstlergespräch im Anschluss an die Vorstellung
15.00 & 17.00 Uhr / Kammerbühne / 4+ Alice sagt, Senf ist ein Vogel M O N S T R A frei nach den Motiven aus ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll Junges Theater
Koproduktion Theater Freiburg 20.00 – ca. 21.00 Uhr / Kleines Haus The Quiet (Arbeitstitel: DEBRIS) Jefta van Dinther (Deutschland/Schweden) Tanz Einführung um 19.30 Uhr
22.00 Uhr / Passage 46 / Local Heroes Hartholz Deutschrock Konzert 10,- € / erm. 8,- €
15.00 & 17.00 Uhr / Kammerbühne / 4+ Alice sagt, Senf ist ein Vogel M O N S T R A frei nach den Motiven aus ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll Junges Theater
19.00 – ca. 20.30 Uhr / Kleines Haus Factory Stef Lernous / BAR // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr
20.30 Uhr / Passage 46 Guten Tag. Ich bin ein Schnitzel. Moderne Clownerie von Raphael Bantle grüßt fantastische Imagination 10,- € / 8,- €
20.00 – ca. 21.20 Uhr / Kleines Haus Ballyturk Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.00 Uhr / Kleines Haus Onkel Wanja Anton Tschechow Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.15 Uhr / Passage 46 Rainer Bielfeldt Chansons und Ohrwürmer Konzert 14,- € / erm. 8,- €
20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Ich weiß, was du '68 getan hast Veit Balthasar Arlt // die methusalems // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.15 Uhr / Passage 46 / Local Heroes WOGER: Wie ein neues Lied in Trouba Dur Songpoet und Liedermacher Konzert 12,- € / erm. 8,- €
20.15 Uhr / Passage 46 / Local Heroes Exil46 Zwei Streicherinnen treffen zwei Schlagzeuger Konzert 10,- € / erm. 8,- €
22.00 Uhr / Kleines Haus Shockheaded Peter – Struwwelpeter Late Night Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott Junges Theater
23.30 Uhr / Passage 46 Ahoii-Club Party 8,- € (nur Abendkasse)
19.00 Uhr / Kleines Haus Shockheaded Peter – Struwwelpeter Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott Junges Theater
Zum letzten Mal 20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Ich weiß, was du '68 getan hast Veit Balthasar Arlt // die methusalems // Uraufführung Schauspiel
19.00 – ca. 20.20 Uhr / Kleines Haus Ballyturk Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung Schauspiel
19.00 Uhr / Kleines Haus Onkel Wanja Anton Tschechow Schauspiel
20.15 Uhr / Passage 46 Die internationale Witzparade Mit Norbert Mehl, Bastian Kabuth und Gästen 10,- € / erm. 8,- €
20.00 Uhr / Kleines Haus Onkel Wanja Anton Tschechow Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.00 Uhr – ca. 21.20 Uhr / Kleines Haus Ballyturk Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
20.15 Uhr / Passage 46 Le-Thanh Ho Dichterin & Liedermacherin Konzert 14,- € / erm. 8,- €
Premiere 19.00 Uhr / Kammerbühne Kidz Choreografisches Musiktheater mit Texten von jungen Autorinnen und Autoren Junges Theater
Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Factory Stef Lernous / BAR // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
18.00 Uhr / Kammerbühne Kidz Choreografisches Musiktheater mit Texten von jungen Autorinnen und Autoren Junges Theater
19.00 Uhr / Kleines Haus Shockheaded Peter – Struwwelpeter Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott Junges Theater
20.15 Uhr / Passage 46 Leo Tardin Human Piano Improvisations 14,- € / erm. 8,- €
19.00 Uhr / Kammerbühne Tanzkino SCRENDANCE: FOCUS ON FRANCE Anschließend Gespräch mit Tanzteam Tanz 8,- €
21.00 Uhr / Passage 46 Eröffnung Schwule Filmwoche Eröffnung & Vernissage Eintritt frei

15.00 & 16.30 Uhr / Winterer-Foyer / 0-2 J. Babykonzert: Babygrooves Konzertreihe für die Aller kleinsten + große Lauschkomplizen Junges Theater
10.00 Uhr / Winterer-Foyer / 0-2 J. Babykonzert: Babygrooves Konzertreihe für die Aller kleinsten + große Lauschkomplizen Junges Theater
10.00 Uhr / Werkraum / 2-5 J. Glupsch Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen Junges Theater
19.30 Uhr / Winterer-Foyer Gabriele Krone-Schmalz: Eiszeit Passage 46 goes to Winterer-Foyer Vortrag 16,- € / erm. 8,- €
12.00 – ca. 14.00 Uhr / Ballettsaal Masterclass Mit Jefta van Dinther Für professionelle Tänzer_innen Tanz 10,- €, Anmeldung bis 30.03.2019 erbeten
10.00 – ca. 15.30 Uhr / Ballettsaal Körper Lab III / GAGA Intensivworkshop für alle Levels Mit Mirjam Kravat Tanz 30,- €, Anmeldung bis 31.03.2019 erbeten
19.00 Uhr / Winterer-Foyer Theatertreff Die TheaterFreunde laden ein Zu Gast: Alexander Albiker, Leiter der Werkstätten und stellv. technischer Direktor Moderation: Barbara Gillmann Eintritt frei
10.00 Uhr / Werkraum / 2-5 J. Glupsch Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen Junges Theater
20.15 – ca. 21.45 Uhr / Katholische Akademie Konturen der nächsten Gesellschaft Prof. Dr. Magnus Striet: GESELLSCHAFT – OHNE RELIGION? Diskurs Eintritt frei, Anmeldung bei der Katholischen Akademie erbeten
18.30 – ca. 21.00 Uhr / Ballettsaal Time to Share Movements Monatliches Tanzworkshopformat für alle Levels Mit Emi Miyoshi, Team Tanzsparte Tanz Eintritt frei
10.30 Uhr / Bühneneingang Theaterführung Blick hinter die Kulissen 5,- € / erm. 2,50 €
11.00 Uhr / Werkraum / 2-5 J. Glupsch Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen Junges Theater
Zum letzten Mal 15.00 Uhr / Werkraum / 2-5 J. Glupsch Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen Junges Theater



Theater Sommer Ball
am 29.06.2019
Der Vorverkauf läuft!

8. SINFONIEKONZERT: DAS SPIELWERK
Franz Schreker // Oper in einem Akt
(konzertante Aufführung) // Dirigent: Fabrice Bollon
Dienstag, 9. Juli & Samstag, 13. Juli 2019 // 20.00 Uhr // Konzerthaus Freiburg

PREMIEREN

MUSIKTHEATER

Fr, 12.04.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

DON GIOVANNI

Heiteres Drama in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart und Lorenzo Da Ponte

„Wer treu ist zu einer (Frau), ist untreu zu allen anderen“, lautet die Maxime Don Giovannis. Ein rücksichtsloser Abenteurer, ein Draufgänger, ein routinierter Verführer, ein Getriebener, Projektion, Traum oder Alptraum? Die Figur des Don Juan war schon vor Mozart und Da Ponte ein Mysterium und der Inbegriff sinnlicher Liebe und Lebenslust, eine Naturmacht. Mozart und Da Ponte aber machten den Wüstling unsterblich in ihrem packenden, musikalisch brillanten und lustvoll-abgründigen Opern-Krimi. Die polnische Bühnen- und Kostümbildnerin Katarzyna Borkowska, deren beeindruckendes Bühnenbild des SOMMERNACHTSTRAUM vergangene Spielzeit am Theater Freiburg zu sehen war, gibt mit ihrem Team und DON GIOVANNI ihr internationales Regiedebüt in Freiburg.

Musikalische Leitung Daniel Carter

Regie und Ausstattung Katarzyna Borkowska

Choreografie Tomasz Wygoda Chordirektor Norbert Kleinschmidt

Co-Regie und Dramaturgie Tatjana Beyer

Mit Michael Borth, Jongsoo Yang, Jin Seok Lee, Juan Orozco,

Siyabonga Maqungo/Joshua Kohl, Inga Schäfer, Katharina Ruckgaber/Samantha Gaul, Sarah Traubel

Mit Unterstützung der Excellenceinitiative der TheaterFreunde Freiburg

Weitere Vorstellungen am So, 14.04., So, 21.04., Mi, 24.04., Fr, 26.04.

TANZ

PREMIERE / KOPRODUKTION THEATER FREIBURG

Fr, 05.04.2019 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

Sa, 06.04.2019 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

THE QUIET

(Arbeitsitel: DEBRIS)

Jefta van Dinter (Deutschland/Schweden)

19:15 UHR EMBODIED INTRODUCTION MIT JEFTA VAN DINTHER IN DER

PASSAGE 46

IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG KÜNSTLERGESPRÄCH MIT JEFTA

VAN DINTHER UND DEN TÄNZERINNEN IN DER PASSAGE 46

In THE QUIET – einer beunruhigenden Choreografie des Gewöhnlichen – beschäftigt der schwedische Choreograf Jefta van Dinter sich am Beispiel von fünf Frauen mit dem, was eine Generation an die nächste weitergibt. In ihrem stillen Handeln empfangen sie ihre Impulse aus traditionellen oralen Formen. Rezitierend, singend und betend bewegen sie sich kraftvoll innerhalb und außerhalb definierter und definierender Muster und überführen das Alltägliche in die Transzendenz. Gemeinsam mit seinen langjährigen Künstlerkollegen Minna Tiikkainen, David Kiers und Christina Nyffeler führt Jefta van Dinter die für seine Choreografien typische Verknüpfung von Raum, Klang, Licht und Körper fort. In seinen Stücken befasst er sich mit der Illusion, dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren, der Synästhesie, der Dunkelheit, der Arbeit, dem Unheimlichen, dem Affekt, der Stimme und dem Bild.

Choreografie, Regie Jefta van Dinter

Mit Linda Adami, Alexandra Campbell, Lisa Drake, Cecilia Roos,

Agnieszka Dlugoszewska, Kristine Slettevold

Lichtdesign Minna Tiikkainen Bühne, Kostüm Cristina Nyffeler

Sounddesign David Kiers, Slowdive (für den Song Falling Ashes)

Stimme Lisa Drake Text Jefta van Dinter, Alexandra Campbell,

Lisa Drake, Cecilia Roos, Mandoline Whittlesey Choreografieassistenz

Thiago Granato Künstlerische Beratung Gabriel Smeets Technische

Leitung Bennert Vancottem Tontechnik Stephan Woehrmann

Management Emelie Bergbohm / Bohm Bohm Room

Produktionsmanagement Annie Schachtel Booking Key Performance

Administration Interim kultur AB (svb), HAU Hebbel am Ufer (Berlin)

Sa, 06.04.2019 // 12.00 – 14.00 Uhr // Ballettsaal

MASTERCLASS

Ein intensiver 2-stündiger Einblick in Jefta van Dinters choreografische Methoden und Arbeitsweisen für professionelle Tänzer_innen. Anmeldung bis 30.03.2019 unter tanz@theater.freiburg.de erbeten. Mit Jefta van Dinter In englischer Sprache

So, 07.04.2019 // 10.00 – 15.30 Uhr // Ballettsaal

KÖRPER LAB III / GAGA

Die zeitgenössische Tänzerin und Massagetherapeutin Mirjam Karvat unterrichtet die von dem israelischen Choreografen Ohad Naharin mit der Batsheva Dance Company entwickelte Trainingsmethode und Bewegungssprache GAGA – einen neuen Weg, um Wissen und Selbstbewusstsein über den eigenen Körper zu gewinnen, Flexibilität, Ausdauer und Beweglichkeit zu verbessern und die eigene Imagination und Kreativität anzukregen. Intensivworkshop offen für alle Levels. Anmeldung bis 31.03.2019 unter tanz@theater.freiburg.de erbeten. Mit Mirjam Karvat In englischer Sprache

Fr, 12.04.2019 // 18.30 – 21.00 Uhr // Ballettsaal

TIME TO SHARE MOVEMENTS

Einmal im Monat, immer freitags, lädt die Tanzsparte alle Bewegungsbegeisterten zu einem offenen Treffen ein, Laien ebenso wie professionelle Tänzer_innen, die sich gemeinsam auf eine angeleitete Erkundung von neuen Bewegungen einlassen möchten. Mit Emi Miyoshi, Team Tanzsparte In englischer Sprache

Di, 30.04.2019 // 19.00 Uhr // Kammerbühne

TANZKINO

SCREENDANCE: FOCUS ON FRANCE

Es geht weiter mit unserer Screendance-Reihe! Gezeigt werden Kurzfilme des transmedialen Choreografie- und Filmformats, diesmal mit einem Schwerpunkt auf Arbeiten aus unserem Nachbarland. Ein anschließendes Gespräch mit dem Team der Tanzsparte rundet den Abend ab.

KONZERT

Do, 25.04.2019 // 20.00 Uhr // Großes Haus

OTTO NORMAL @ PHILHARMONISCHES ORCHESTER

Zwischen den Genres

Klassik und Pop schließen sich nicht gegenseitig aus – sie ziehen sich in diesem Fall gegenseitig an! OTTO NORMAL und das Philharmonische Orchester Freiburg lassen gemeinsam die Sitze des Großen Hauses beben und bieten ein fulminantes Konzert zwischen Rap und symphonischen Klängen.

Mit OTTO NORMAL

Philharmonisches Orchester Freiburg

Dirigent Johannes Knapp

Gefördert durch die GVL – Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten mbH, die Landesbank Baden-Württemberg und das Kulturamt Stadt Freiburg.

gv LB BW Kultur Freiburg

ZU GAST

Sa, 13.04.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

BARBARA AUER & CHRISTIAN MAINTZ: LIEBE IN LOKALEN

Geschichten und Gedichte über Liebe und Kulinarik

Die bekannte Film- und TV-Schauspielerin Barbara Auer und der Autor Christian Maintz lesen komische Texte über Liebe und Kulinarik. Sie singen vom Knödel, preisen Müsli und Rosenkohl, Kartoffeln und Lauch, Fisch und Fleisch ... und natürlich die Liebe, die bekanntlich durch den Magen geht. Der Abend basiert teilweise auf Christian Maintz' neuer Gedichtsammlung VOM KNÖDEL WOLLEN WIR SINGEN, die soeben im Verlag Antje Kunstmann erschienen ist.

DISKURS

KONTUREN DER NÄCHSTEN GESELLSCHAFT

Do, 11.04.2019 // 20.15 – ca. 21.45 Uhr // Katholische Akademie

GESELLSCHAFT – OHNE RELIGION?

Prof. Dr. Magnus Striet

Ob man will oder nicht: Religiöse Überzeugungen werden auch in Zukunft eine Rolle spielen. Nur vorsichtig muss daran erinnert werden, dass diese auch brandgefährlich werden können. Gerade in politischen unruhigen, Verunsicherung auslösenden Zeiten ist der identitätsstiftende Faktor von Religion verführerisch. Aber: Religion kann auch humanisierend wirken. Wie geht eine Gesellschaft damit um? Kann zwischen guter und schlechter Religion unterschieden werden?

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie Freiburg und dem Studium generale der Universität Freiburg

PASSAGE 46

Informationen zum Programm der Passage 46 finden Sie auf unserer Homepage und in den ausliegenden Passage-Flyern.

REPERTOIRE

SCHAUSPIEL

DAS NIBELUNGENLIED

Gemeinsam auf Lorenci von H. Meyer, H. Kunkel, J. Horstmann, J. Lorenci, L. A. Palacios, L. Hupfeld, M. Hohner, M. Starina, M. Witte, T. Al-Windawe & V. Calero

In seiner ersten Arbeit im deutschsprachigen Raum beschwört Jernej Lorenci, europäischer Theaterpreisträger 2017, die Vielstimmigkeit der Überlieferung des NIBELUNGENLIEDES in einer kollektiven Kreation mit dem Ensemble heraus und erzählt dieses europäische Epos neu nach.

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Vorstellung am Sa, 06.04.

SCHAUSPIEL

DIE BARTHLOMÄUSNACHT

Nach Motiven von Alexandre Dumas / Text von Jan Czapliński / Uraufführung

August 1572. In Frankreich tobt seit zehn Jahren ein mörderischer Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Hugenotten. Ewelina Marciniak adaptiert diesen großen, historischen Stoff ähnlich bildgewaltig wie ihren gefeierten SOMMERNACHTSTRAUM.

Vorstellungen am Do, 11.04., Di, 30.04.

MUSIKTHEATER

HULDA

Oper von César Franck / Deutsche Erstaufführung

Als Trophäe wird Hulda von einem Stamm in den anderen überführt, die Familie getötet, sie selbst gedemütigt. Doch Hulda lässt sich nicht dauerhaft erniedrigen. César Francks kraftstrotzende Rache-Oper setzt die erfolgreiche Reihe der Freiburger Opern-Wiederentdeckungen furios fort.

Vorstellung am Sa, 27.04.

SCHAUSPIEL / KONZERT

FACTORY

Stef Lernous (Abattoir Fermé) / BAR

Der flämische Kultregisseur Stef Lernous erfindet mit vier Schauspielern_innen und der Freiburger Band BAR einen Theaterabend des Krachs und der Stille, der Kälte und der Hitze, des Rauschs und des Katers.

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Vorstellungen am So, 07.04., Sa, 27.04.

SCHAUSPIEL / PERFORMANCE

ICH WEISS WAS DU '68

GETAN HABST

Ein Theaterabend von und mit den methusalem. Text und Regie Veit Balthasar Art / Uraufführung

„Es macht Freude, zuzuschauen, wie es diesem Theaterabend gelingt, 13 verschiedene Liebensentwürfe und Sichten auf '68 klar zu konturieren.“

(...) Diese Hinwendung zum Kommenden, die Remobilisierung der Aufbruchstimmung, der Wille, notfalls auch noch einmal Unmögliches zu verändern, bildet dann auch den sympathischen Rahmen der Inszenierung.“

(Jürgen Reuß, Badische Zeitung) Letzte Vorstellungen am Fr, 12.04., Sa, 20.04.

JUNGES THEATER

SHOCKHEADED PETER –

STRUWWELPETER

Auf groteske Weise und mit viel makabrem Humor bringt das Erfolgsteam der Produktion THE ADDAMS FAMILY die Geschichten um Paulinchen, Suppenkaspar und Daumenlutscher mit der Musik von The Tiger Lillies auf die Bühne.

Vorstellungen am Sa, 13.04., So, 14.04., So, 28.04.

EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE

Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

ABENDKASSE

Im Großen Haus und im Konzerthaus eine Stunde, im Kleinen Haus, in der Kammerbühne und im Werkraum eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

IMPRESSUM

Intendant Peter Carp
Kaufmännische Direktorin Tessa Becken
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit
Termine Künstlerisches Betriebsbüro
Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen
und ANTONIO Chachuat
Druck NINO Druck GmbH, Neustadt/Weinstraße
Fotos Birgit Hupfeld / Theaterball: shutterstock_1026043867

MUSIKTHEATER

DIE FLEDERMAUS

Operette von Johann Strauss / Libretto von Karl Haffner und Richard Genée

Sie werfen sich kollektiv und voller Inbrunst in den Operetten-Schwindel: Das Freiburger Gesangsensemble, die Regisseurin Beate Baron und der Dirigent Gerhard Markson.

Vorstellung am Fr, 05.04.

SCHAUSPIEL

ONKEL WANJA

Anton Tschechow

Tschechows ONKEL WANJA ist eine Komödie über unerfüllte Träume und vor allem darüber, ob wir wirklich fähig sind, unser Leben jederzeit zu ändern oder ob es für manche Einsicht nicht irgendwann zu spät ist.

Vorstellungen am Mi, 03.04., Mi, 10.04., Mo, 22.04., Do, 25.04.

SCHAUSPIEL

BALLYTURK

Enda Walsh / Deutschsprachige Erstaufführung

„BALLYTURK ist eine Hommage an die menschliche Fähigkeit des Erzählens, selbst unter widrigen Umständen.“

(Annette Hoffmann, Badische Zeitung) Vorstellungen am Di, 02.04., Di, 09.04., So, 21.04., Fr, 26.04.

MUSIKTHEATER

LA BOHÈME

Oper von Giacomo Puccini

„Die Sänger werden allesamt mit großer Leidenschaft – und vokaler Brillanz. Diese BOHÈME ist eine musikalische Großtat des Theaters Freiburg.“ (Alexander Dick, Badische Zeitung, 23.04.2018)

Vorstellung am So, 07.04.

KARTEN
Telefon 0761 201 28 53,
theaterkasse@theater.freiburg.de
oder www.theater.freiburg.de
Bertoldstraße 46
(Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr / Sa. 10 – 13 Uhr)
BZ-Vorverkauf im Umland:
Telefon 0761 496 88 88

PREISE
Großes Haus Oper 13 – 54 €
Großes Haus Schauspiel/Tanz 9 – 35 €
Kleines Haus 16 – 23 €
Kammerbühne/Werkraum 8 – 18 €
Konzertsaal 14 – 44 € inklusive Garderobe
Schüler_innen, Studierende, Auszubildende 8 €
(ausgenommen Premieren und Sonderveranstaltungen)

Mit freundlicher Unterstützung von:

